



07.11.2025 | 19 Uhr

Wie kann das künstlerische und kulturelle Erbe Fritz Koenigs in die Zukunft geführt werden?

Erbe und Zukunft: Koenig neu denken

Der Diskussionsabend lädt zu einem offenen Diskurs über das Erbe Fritz Koenigs ein. Expertinnen und Experten aus Kunst, Architektur, Denkmalpflege und Politik geben Einblicke und eröffnen Perspektiven für die Zukunft.

Zu Lebzeiten des Bildhauers Fritz Koenig war das Skulpturenmuseum im Hofberg, heute KOENIGmuseum, nach den Beschlüssen der Fritz-und-Maria-Koenig-Stiftung ganz auf die persönlichen Vorstellungen des Künstlers und Stifters ausgerichtet. Heute, acht Jahre nach seinem Tod, gilt es, dieses Erbe zu beleuchten und einen Diskurs über dessen Zukunft zu führen.

Dazu gehören neben einer zeitgemäßen digitalen Aufbereitung seines Werkes die wissenschaftliche Nachlasspflege und die program

Mit freundlicher
Unterstützung durch:



TUM Universitätsstiftung

Kuratorische
Unterstützung:

Freundeskreis Fritz Koenig e.V.

F.K.

matische Ausrichtung des ihm gewidmeten Museums. Ein weiterer gewichtiger Teil dieses Erbes ist das Anwesen in Ganslberg – Lebens- und Schaffensort seit 1961, das 2019 unter Denkmalschutz gestellt wurde. Dieser einzigartige Ort, der sich im Besitz der Fritz-und-Maria-Koenig-Stiftung befindet, harrt immer noch einer zukunftsweisenden Nutzung. Aktuell gibt es im Rahmen eines „Leader-Projekts“ erstmals konkrete Überlegungen zu Nutzungskonzepten.

Moderation: Dr. Stefanje Weinmayr

Es diskutieren:

- Dr. Pia Dornacher, Museum Lothar Fischer, Arbeitsgemeinschaft Bildhauermuseen e.V.
- Dr. Birk Ohnesorge, Beirat der Bernhard-Heiliger-Stiftung
- Prof. Mathias Pfeil, Generalkonservator des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege
- Alexander Putz, Oberbürgermeister der Stadt Landshut, Vorstandsvorsitzender der Fritz-und-Maria-Koenig-Stiftung
- Martin Scharrer, Vorstand der Freunde Fritz Koenig e.V.
- Daniel J. Schreiber, Leiter der Städtischen Museen Landshut

Der Eintritt ist frei, um Anmeldung über die Website wird gebeten.



Mit freundlicher
Unterstützung durch:



TUM Universitätsstiftung

Kuratorische
Unterstützung:

Freundeskreis Fritz Koenig e.V.

F.K.

Fritz Koenig. Teacher. Sculptor. Architect.

03.11. – 09.11.2025 | Immathalle TUM

free of charge and open to all
2:00 p.m. – 7:00 p.m.

The exhibition is dedicated to Fritz Koenig (1924–2017) who was appointed to the Technical University of Munich in 1964. From 1964 to 1995, he held the Chair of Plastic Design. In preparation for the exhibition, the Freundeskreis Fritz Koenig e.V., supported by the Bavarian Chamber of Architects, has carried out extensive research, making materials publicly accessible for the first time. The exhibition focuses on Koenig's teaching at TUM. Student projects and works are presented alongside photographic documentation and eyewitness accounts.

Weitere Informationen

- TUM Center for Culture and Arts
www.tum.de/cca
info.cca@lll.tum.de
- Freundeskreis Fritz Koenig e.V.
vorstand@freunde-fritz-koenig.de

Adressen für die Veranstaltungen:

Friedrich-von-Thiersch-Hörsaal der TUM
Arcisstr. 21 | 80333 München

Der Einlass erfolgt über den Uhrenturm der TUM
(Gabelsbergerstraße).

Gestaltung: Thomas Pleiner MTP-studio.de
Fotos: Franz Wimmer, Heinz Theuerkauf

Mit freundlicher
Unterstützung durch:



TUM Universitätsstiftung

Kuratorische
Unterstützung:

Freundeskreis Fritz Koenig e.V.

F.K.